

Datenschutzerklärung

Merkblatt zur Informationspflicht nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht gegenüber Mitgliedern, Spendern, Interessenten und Geschäftspartnern kommt die Lingener Rudergesellschaft von 1923 e.V. (folgend: LRG) mit diesem Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen für datenschutzrechtliche Fragen

*Lingener Rudergesellschaft von 1923 e.V.
Am Alten Friedhof 1
49808 Lingen
info@lingener-rg.de*

gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB

2. Kategorien von personenbezogenen Daten

Welche Kategorien von personenbezogenen Daten von der LRG verarbeitet werden hängt maßgeblich davon ab, aus welchem Anlass und in welchem Rahmen ein Kontakt oder eine Vertragsbeziehung entsteht oder besteht. Zu unterscheiden ist z.B. zwischen Mitgliedern, Spendern, Interessenten (z.B. Ruderkursteilnehmern, Gästeruderer) und Geschäftspartnern.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft, der Teilnahme am Ruderbetrieb (z.B. elektronisches Fahrtenbuch) einer Spende, einer Teilnahme an Veranstaltungen (z.B. Regatten, Wanderfahrten), einer Anfrage, der Anmietung von Veranstaltungsräumen im Bootshaus der LRG oder eines sonstigen Vertrages verarbeitet die LRG in Abhängigkeit zu der konkreten Beziehung in der Regel folgende Kategorien von Daten:

2.1 Bereich Sportbetrieb

- Name, Vorname, Anschrift, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Geburtsdatum, Mitglieds-Nr., Eintritts- und Austrittsdatum
- öffentliche Stellen, andere Vereine/Verbände oder Firmen ggf. auch bestehend aus Name, Vorname, Adresse, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Branche, Ansprechpartner in den öffentlichen Stellen/Vereinen/Unternehmen mit Name, Vorname, Funktion, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail);
- Zahlungsverkehrs- und -auftragsdaten (z.B. Bankverbindungsdaten, Zahlungsaufträge, Lastschriftmandate);
- Mitglieder- und Spenderhistorien, Jubiläen.

2.2 Bereich Geschäftspartner einschließlich Mieter von Veranstaltungsräumen

- Firmierung, Vertretungsberechtigte/Ansprechpartner/Vertragspartner mit Name, Vorname, Adresse, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail);
- Zusätzliche Angaben im Rahmen der Anmietung von Veranstaltungsräumen gem. Mietvertrag;
- Zahlungsverkehrs- und -auftragsdaten (z.B. Bankverbindungs-/Kreditkartendaten, Zahlungsaufträge, Lastschriftmandate);

Sofern es während der Mitgliedschaft, der Spenden- und Interessentenbetreuung von Mitmach-Aktionen oder einer Geschäftsbeziehung zu unmittelbaren Kontakten kommt, werden ggf. weitere Daten, wie z.B. Informationen über Kontaktkanal, Datum, Anlass und Ergebnis sowie Kopien des Schriftverkehrs verarbeitet.

3. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die LRG verarbeitet die vorgenannten personenbezogenen Daten zur Erfüllung des Vereinszwecks bzw. des jeweiligen Vertrages (z.B. Mitgliedschaft, Spende, Vermietung) oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. Kontaktanfragen, Informationsbestellungen) nach Art. 6 (1) b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme am Spielbetrieb der Fachverbände. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um die folgenden Zwecke:

- Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Organisation des Sportbetriebes, elektronisches Fahrtenbuch, Fitnessraumnutzung).
- Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb der Landesfachverbände an diese weitergeleitet.
- Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechnete Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Vereins veröffentlicht.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

Innerhalb der LRG erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese zur Erfüllung des Vereinszwecks sowie unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von der LRG eingesetzte Dienstleister können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO beauftragt werden.

Mögliche Empfänger personenbezogener Daten sind hiernach z.B.:

- andere Vereine und Institutionen, mit denen gemeinsam Aktionen und Projekte (z.B. Regatten) durchgeführt werden;
- Verbände und Dachverbände (z.B. Niedersächsischer Landesruderverband, Deutscher Ruderverband, Niedersächsischer Turner-Bund, Landessportbund) sowie damit im Zusammenhang stehende Versicherungsgesellschaften;
- öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanzbehörden, Kommunen, Schifffahrtsverwaltungen) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung;
- andere Kredit- und Bankinstitute (z.B. zum Zwecke des Beitragseinzugs);
- Auftragsverarbeiter z.B. für die Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, den Druck und Versand von personalisierten Schreiben;

6. Die Dauer der Datenspeicherung

Die LRG verarbeitet und speichert personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten des Vereins sowie auf Basis der Interessensabwägung unter Berücksichtigung der jeweiligen Datenkategorie erforderlich ist.

- Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.
- Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um Daten wie Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.
- Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

7. Datenschutzrechte

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung von unrichtigen Daten nach Art. 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Art.17 DSGVO mit den Einschränkungen nach §§ 34, 35 BDSG n.F.,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art.18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Für die Aufnahme und Durchführung von Vertragsbeziehungen (z.B. Mitgliedschaft, Mietung von Veranstaltungsräumen) und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten müssen die personenbezogenen Daten, die erforderlich sind und/oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind, verarbeitet werden. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss oder die Durchführung der Mitgliedschaft/des Vertrages ablehnen oder beenden müssen.